



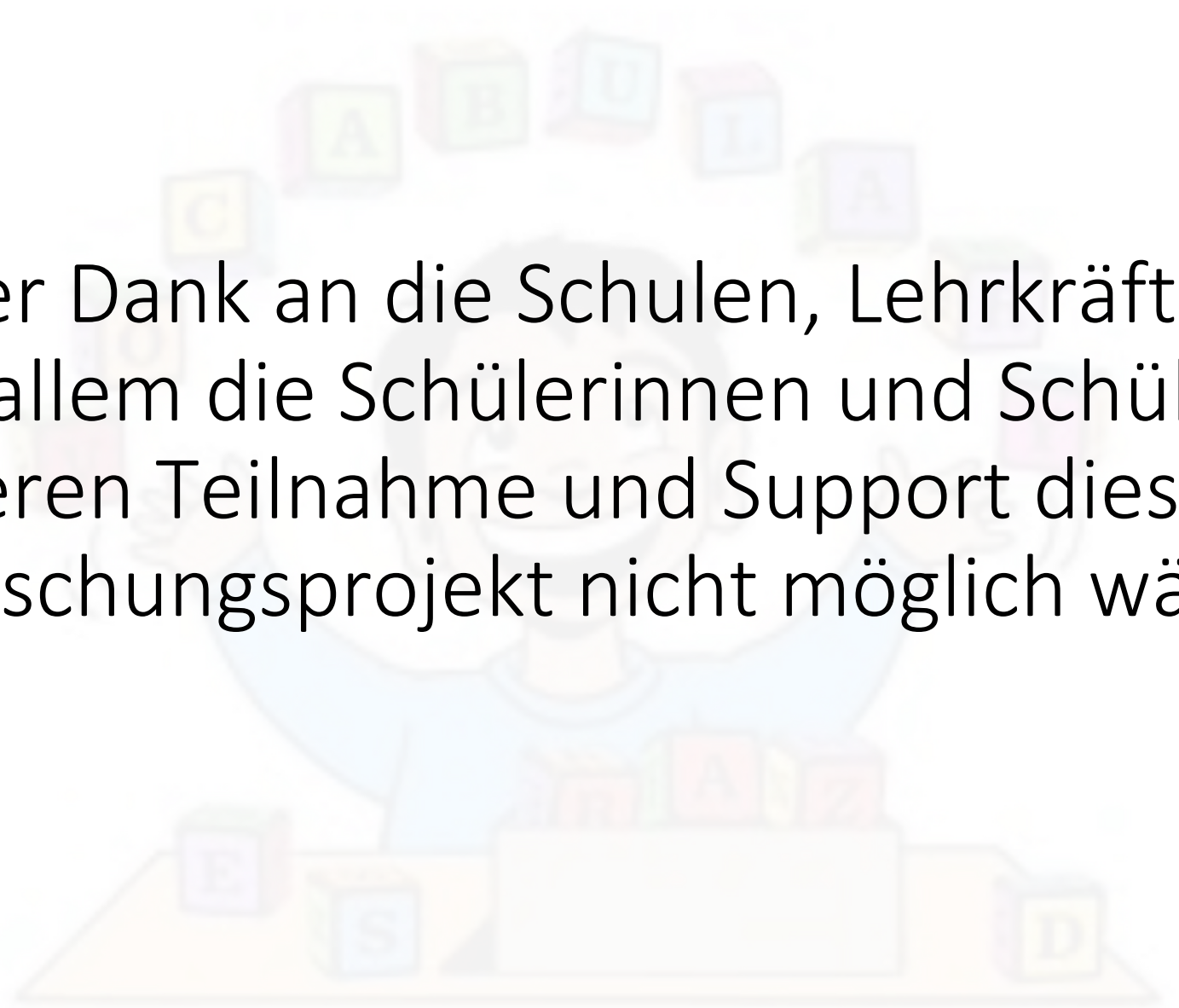
UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

DGS Wortschatz Test – erste Ergebnisse von der Pilotierung an Förderschulen in NRW

Wolfgang Mann & Isabel Temmen, Universität zu Köln

BDH Bundeskongress Bremen, 18.4.24

23.04.24

A faint, light-colored illustration of a smiling child with curly hair, wearing a blue shirt. The child is surrounded by several colorful alphabet blocks (A, B, C, D, E, S, T, U, V, W, X, Y, Z) scattered around them. The background is a soft, light blue gradient.

Herzlicher Dank an die Schulen, Lehrkräfte, Eltern,
und vor allem die Schülerinnen und Schüler, ohne
deren Teilnahme und Support dieses
Forschungsprojekt nicht möglich wäre!

Projekt DGS Wortschatztest



Tobias Haug



Laura Kanto



Wolfgang Mann



Isabel Temmen



Leonid Kliner



Christian Lenzen



Katja Bürgerhoff

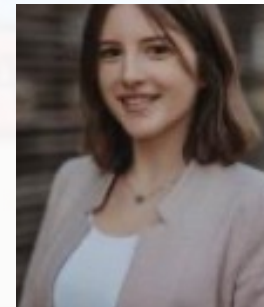


Antoinette Brücher

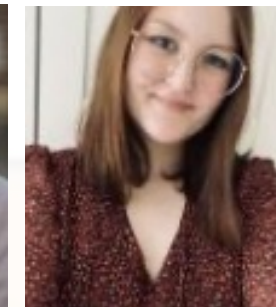


UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

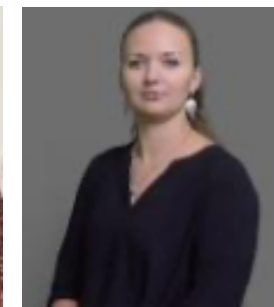
Humanwissenschaftliche Fakultät
Department Heilpädagogik und Rehabilitation (DHR)



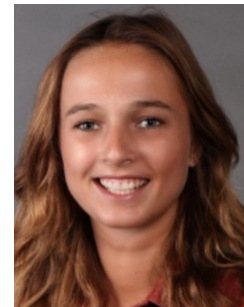
Diana Kämpf



Mona
Bellersen



Isabell
Holthaus



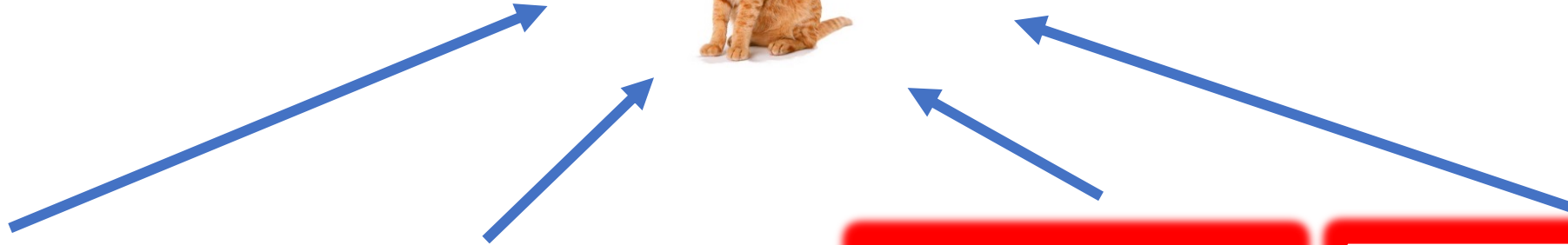
Maike Beyer

3 Dinge über den DGS-WT

1. Unterschiedlichkeit



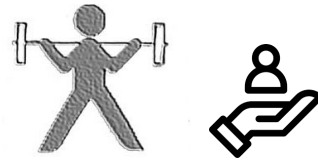
2. Stärke



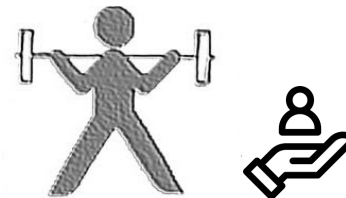
Bedeutungserkennung



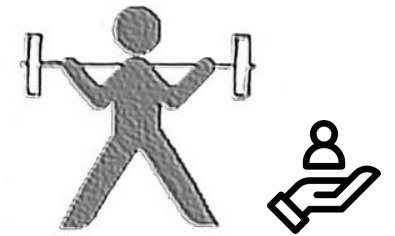
Formerkennung



Formwiedergabe



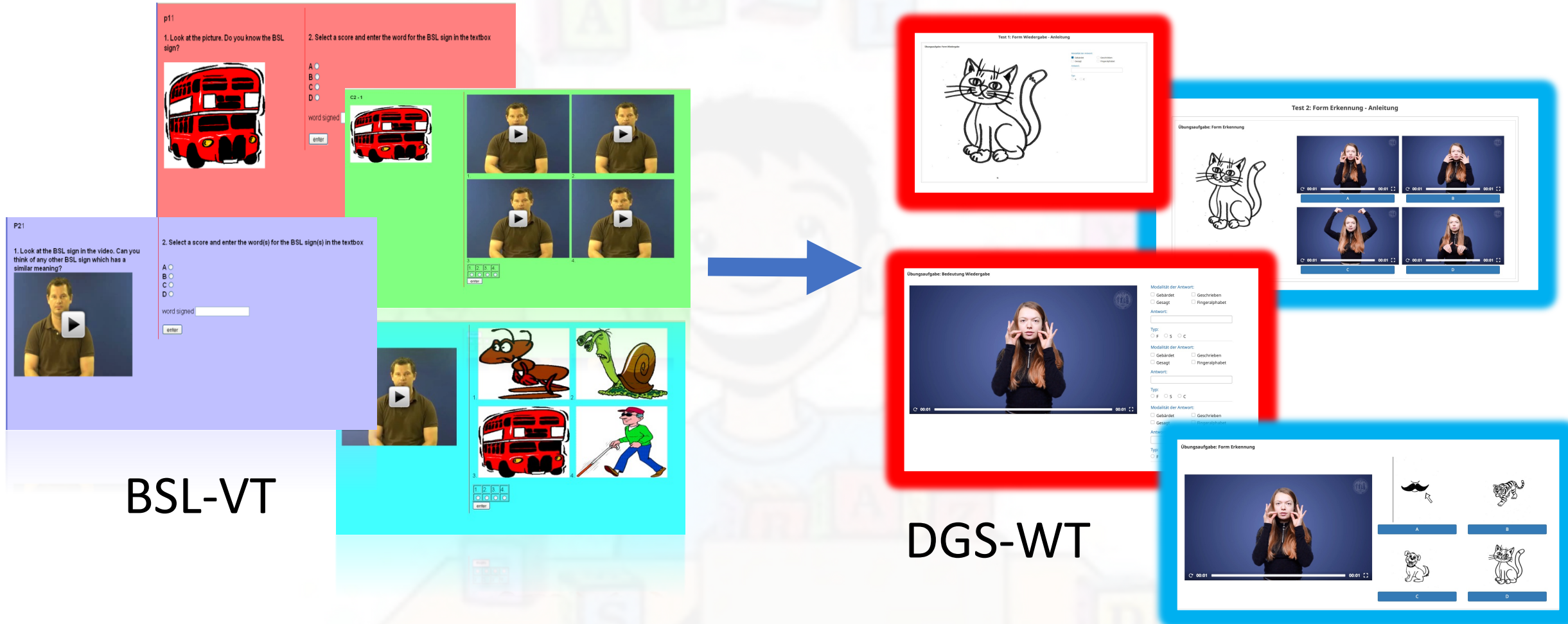
Bedeutungswiedergabe



Stärke des Wortschatzwissens



3. Adaption



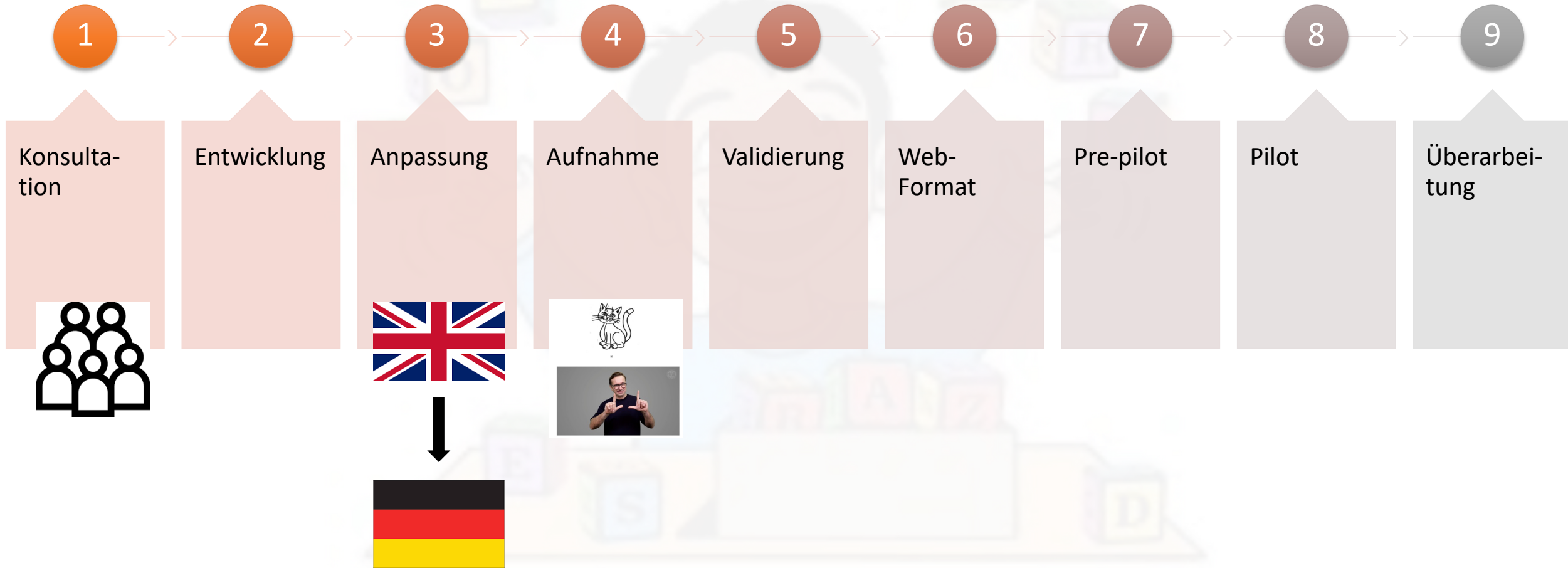
BSL-VT

DGS-WT

Erfassung lexikalisch-semantischer Kompetenz bei Kindern zwischen 4-15 Jahren

Adaptationsprozess BSL -> DGS

(Enns & Herman, 2011; Mann, Roy, & Morgan, 2016; Kanto, Syrjälä & Mann, 2021)



Adaptionsprozess Stufe 1: Konsultation

(Enns & Herman, 2011; Mann, Roy, & Morgan, 2016; Kanto, Syrjälä & Mann, 2021)

Wer?



-Testentwickler

-DGS-Gremium:

- Taube Lehrkräfte HK-Schule Köln
- Taube Teammitglieder

Was?

- Review der BSL-Items und Diskussion über Umsetzung in DGS







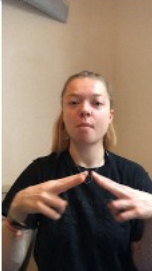


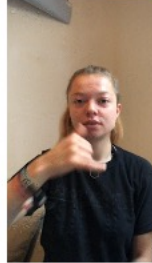
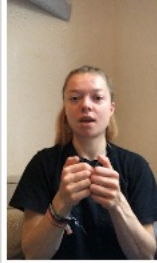


mithilfe eines Tauben BSL-kompetenten

Teammitglied

- Erste Aufnahmen der Zielgebärden zur Festlegung dieser

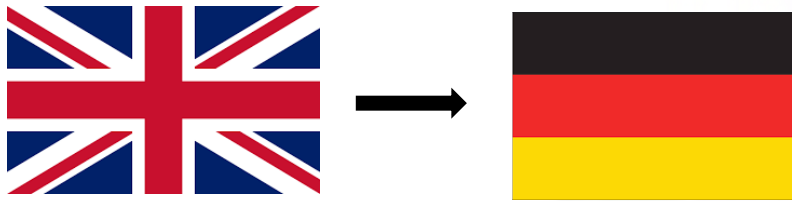
mithilfe Tauber Lehrkräfte sowie

Taubem Teammitglied

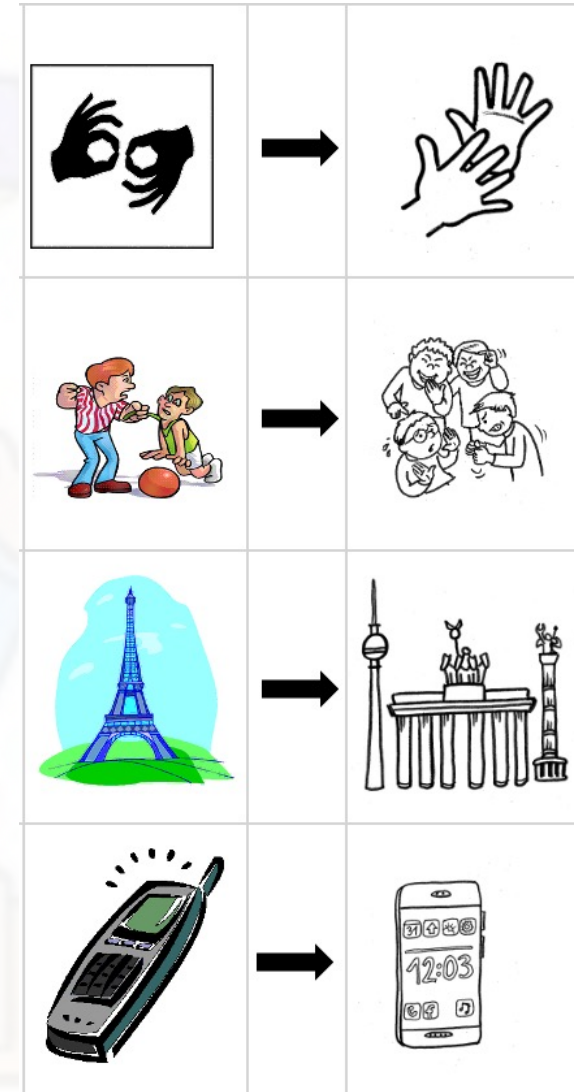
			→	
			→	
			→	
			→	

Adaptionsprozess Stufe 3: Anpassung

(Enns & Herman, 2011; Mann, Roy, & Morgan, 2016; Kanto, Syrjälä & Mann, 2021)



- typisch britische Begriffe wurden ersetzt (z.B. Rugby → Fußball)
 - Bilder wurden an die heutige Zeit angepasst
 - Komplet neu entwickelte Items: 16
- Unterscheidung des Itemsatzes des DGS-WT vom BSL-VT um insgesamt 31 Items inhaltlich (ca. 26%) und 35 Items begrifflich (ca. 29%)



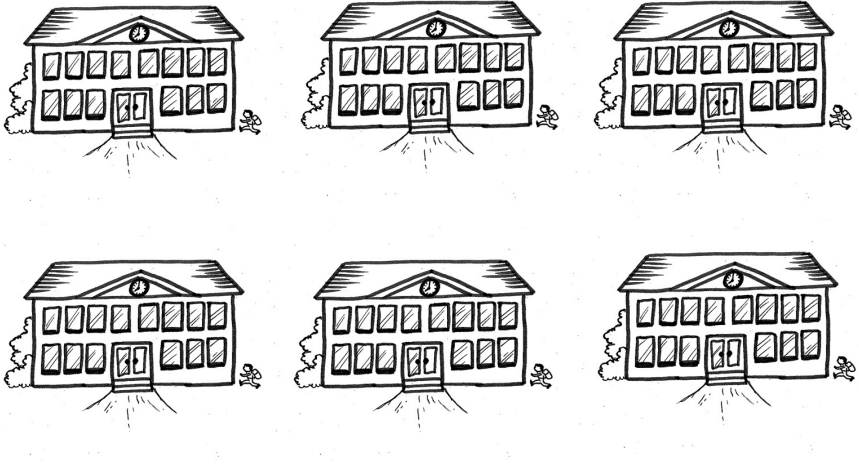
Adaptionsprozess Stufe 4

(Enns & Herman, 2011; Mann, Roy, & Morgan, 2016; Kanto, Syrjälä & Mann, 2021)

Stufe	Beteiligte Personen	Was?
4: Aufnahme neuer Zielgebärden und Distraktoren, Einführung und Anweisungen. Zeichnen der Zielbilder und Distraktoren	Tauber Illustrator Testentwickler:innen Taubes Teammitglied	<ul style="list-style-type: none"> • Zeichnen der Zielbilder und Distraktoren mit Korrekturvorschlägen (gerade bei Idiomen, Verben und Adjektiven für höhere Altersgruppen, z.B. „unsicher“) • Videoaufnahme der Zielgebärden und Distraktoren mit Standbild der Gebärde am Ende zur Entlastung des Arbeitsgedächtnisses der Kinder • Aufnahme der Einführung und Anweisungen



Stichprobe für Pilotierung DGS-WT



Schulen

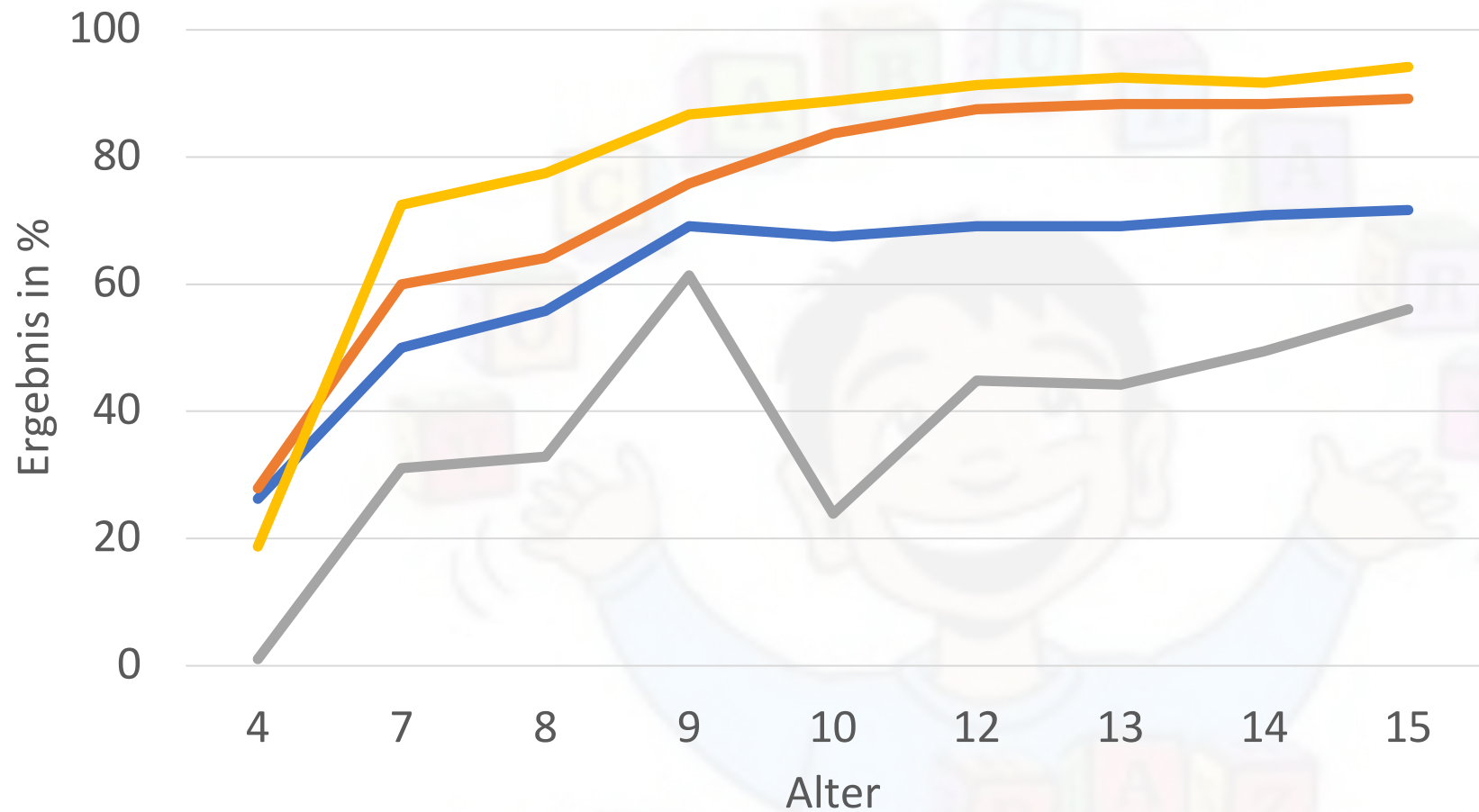
Geschlechterverteilung



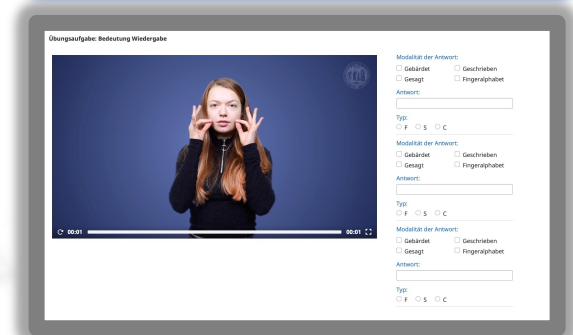
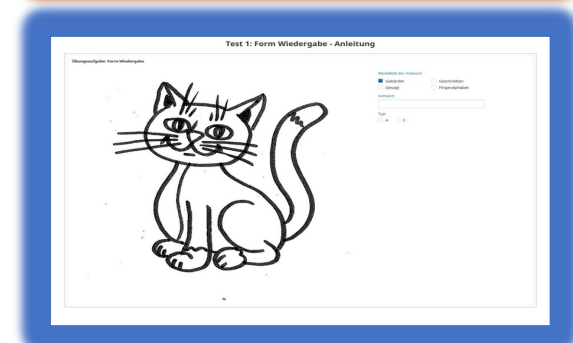
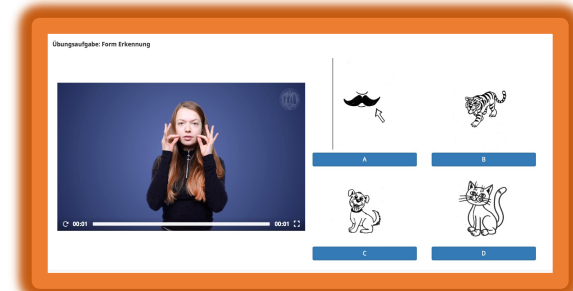
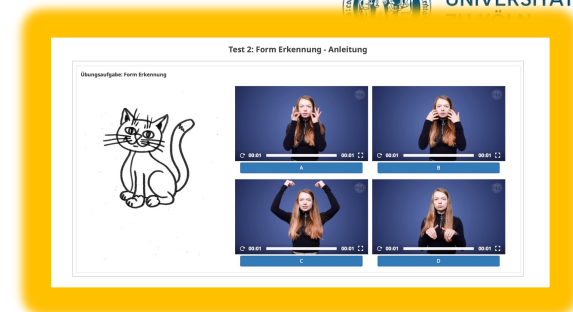
Altersverteilung

4, 7-10, 12-15 Jahre

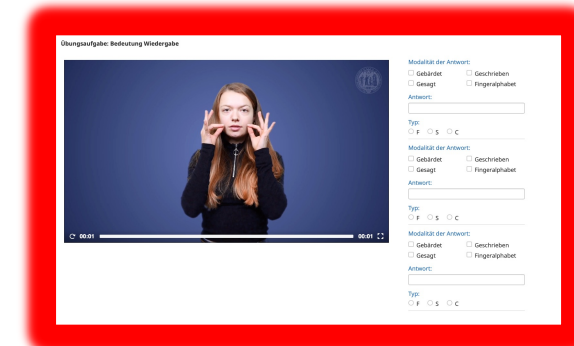
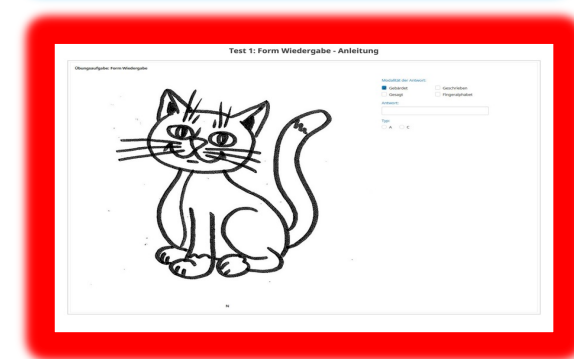
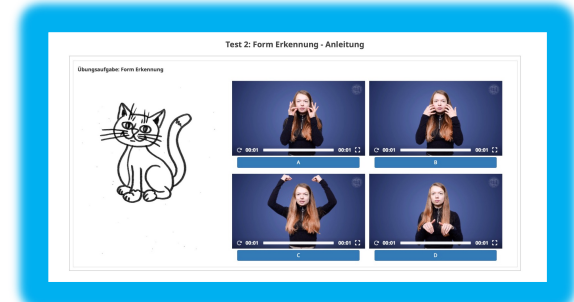
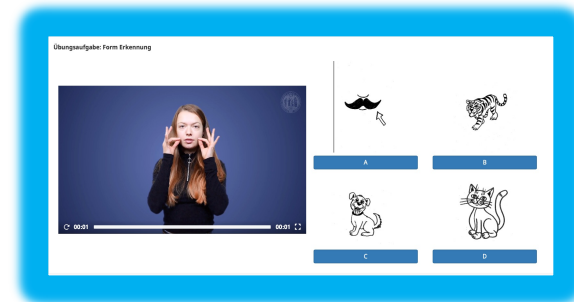
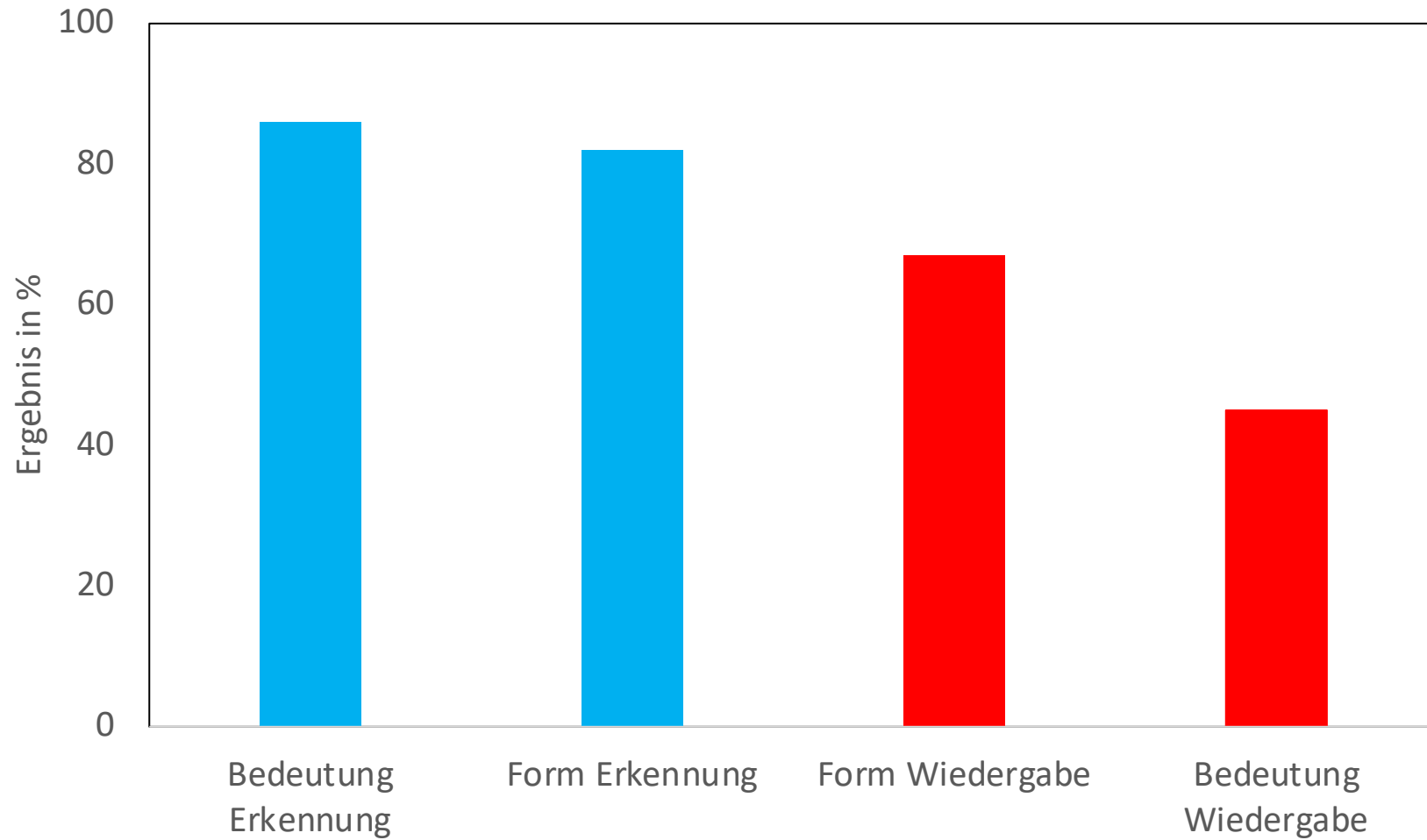
DGS-WT Pilotierung: Ergebnisse nach Alter (n = 26)



- Formwiedergabe
- Bedeutungswiedergabe
- Formerkennung
- Bedeutungserkennung



Vergleich der Leistung bei den verschiedenen DGS-WT Untertests (Mittelwerte)

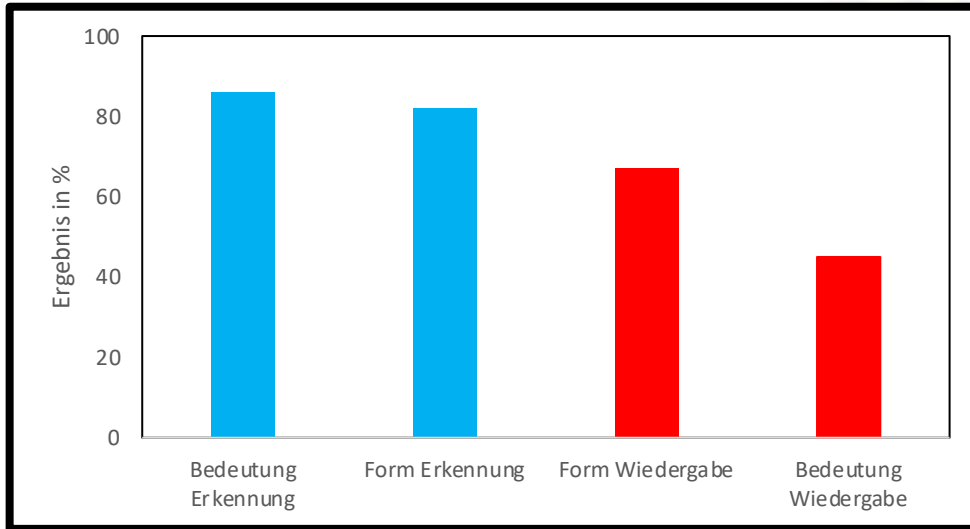


A faint, stylized illustration of a young boy with dark hair and a blue shirt, smiling and playing with colorful alphabet blocks. The blocks are arranged in a semi-circle above his head and on a table in front of him. The letters visible include A, B, C, D, E, L, O, R, S, U, V, and Z.

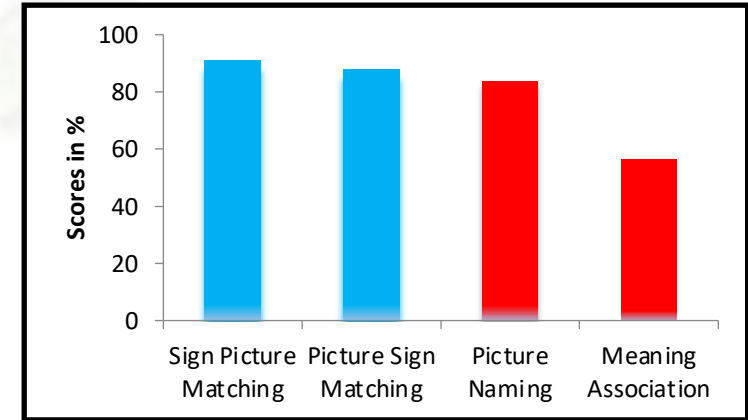
Vergleich zu anderen Gebärdensprachen

Sprachübergreifender Vergleich

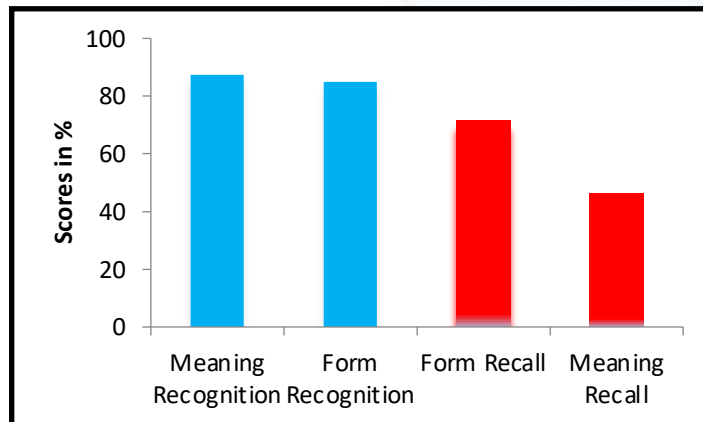
DGS



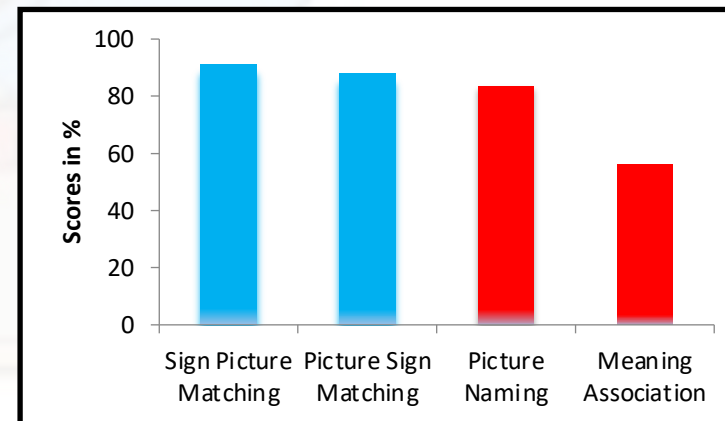
FinSL



BSL

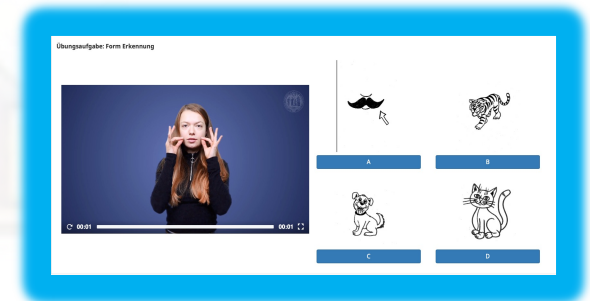
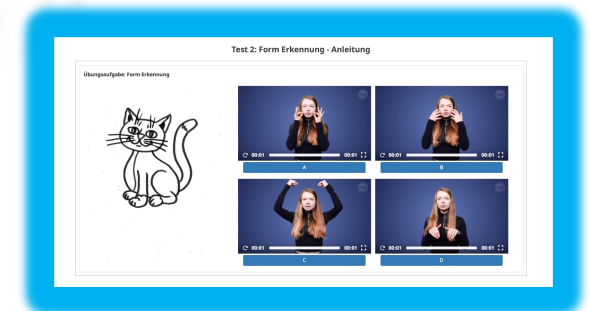
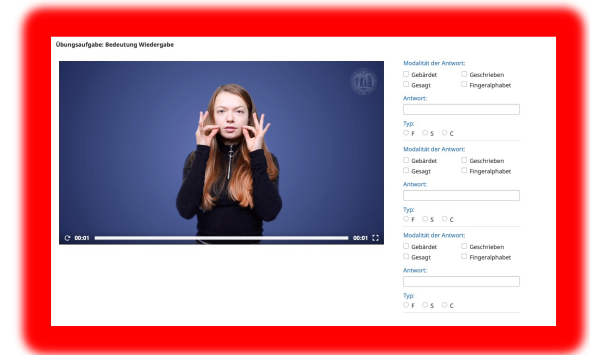


ASL



Zusammenfassung

- Hierarchie der Stärke des Wortschatzwissens in DGS
- Auch in der DGS verläuft der Wortschatzerwerb schrittweise
- Passfähigkeit des zugrundeliegenden theoretischen Konstrukts für Gebärdensprachen.

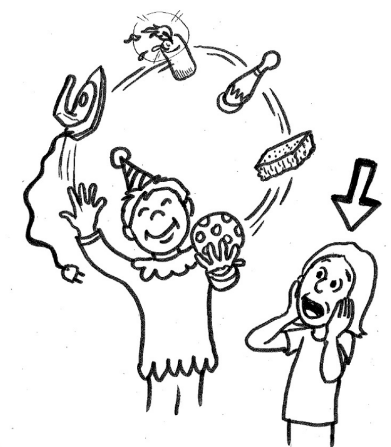
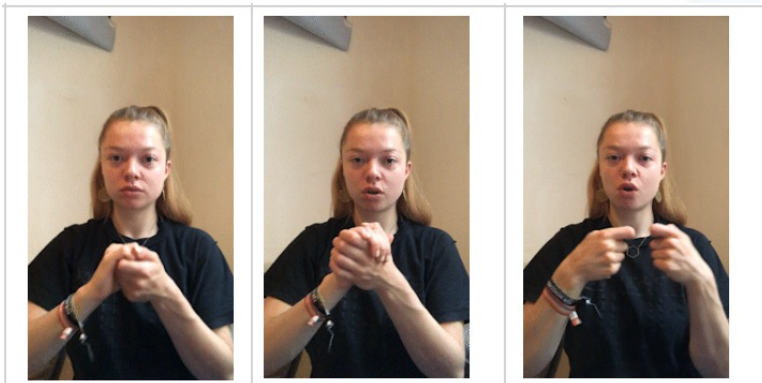
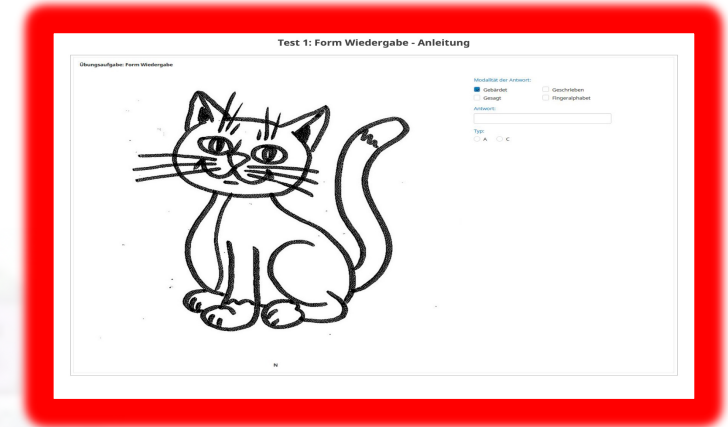


Stärke des Wortschatzwissens

Beobachtungen

Test 1:

- Gebärde unbekannt ☐ sehr akkurate Bildbeschreibung
- Idiome, Varianten, Dialekte
- Schultypische/klassentypische Gebärden
- Gefühle werden mit zunehmendem Alter differenzierter




Beobachtungen


Test 2

- Jüngere Kinder greifen auf phonologisches Wissen zurück, wenn Gebärde unbekannt oder wählen bevorzugt den visuellen Distraktor


Test 2: Form Erkennung - Anleitung

Übungsaufgabe: Form Erkennung







A



B



C

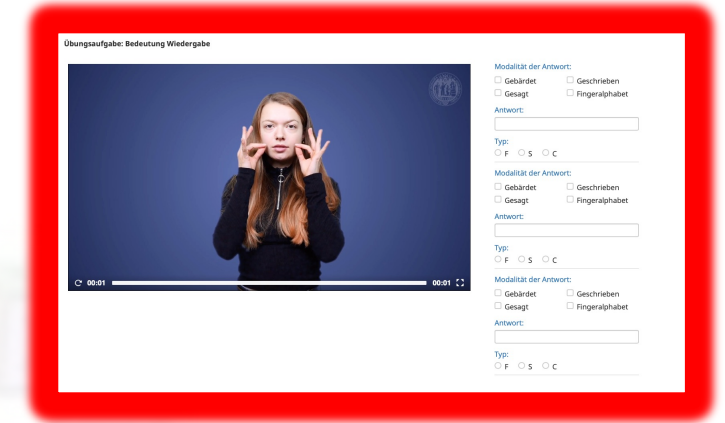


D

Beobachtungen

Test 3:

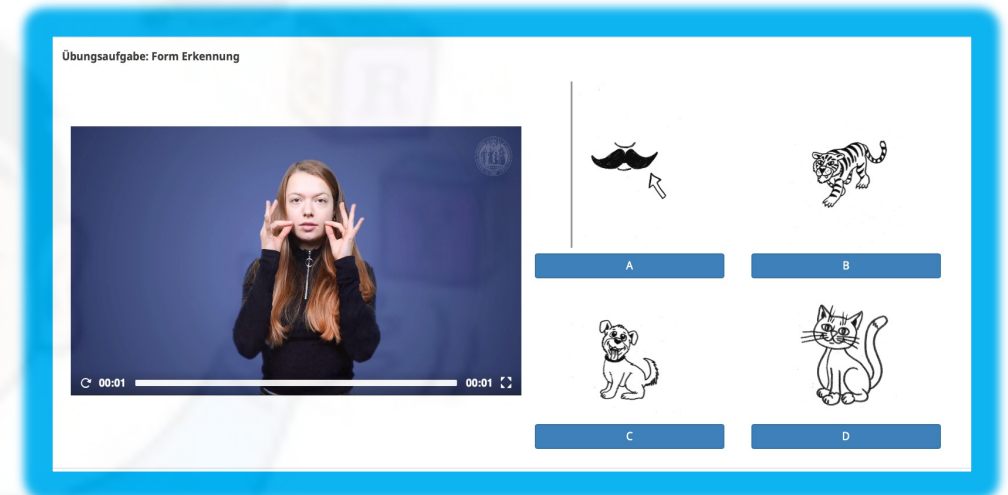
- Kinder gebärden erst die Zielgebärde noch einmal nach
- Kinder gucken ihre eigenen Hände an und überlegen weitere phonologische Gebärden mit der selben Handform v.a. mit zunehmendem Alter wird mehr phonologisch überlegt
- Zwei Zwillingspaare: jeweils eine Person assoziiert rein phonologisch, jeweils andere Person assoziiert rein semantisch
- Kinder erinnern sich bei an Bilder aus Test 1 und 2



Beobachtungen

Test 4

- Für Kinder einfach und schnell bearbeitet
- Sehr unterschiedliches Testen in Grund- und Realschule: Realschule: SuS entscheiden selbst, welcher Unterricht für sie ausfallen soll, bearbeiten Test selbstständig



Nächste Schritte

- Beendung der Datenerhebung
- Durchführung der Analyse
- Überarbeitung der Testaufgaben
- Aufteilung der Testaufgaben in zwei Sets, A und B um Durchführungszeit zu senken
- Datenerhebung mit Kindern mit unterschiedlicher DGS Kompetenz

- Gibt es Fragen?
- Mehr Info zum DGS-Wortschatztest:
<https://www.hf.uni-koeln.de/42528>
- Kontakt: wmann@uni-koeln.de, itemmen1@uni-koeln.de

